Inhalt

Vorwort		Seiten 4 - 5
Benötigtes Arbeitsmaterial		6
Arbeits-Pass		7
• Auge im Gleichgewicht	*Auge um Auge, Zahn um Zahn*	8 - 9
• Sandiges Problem	*Auf Sand gebaut haben*	10
• Omega und Ende	*Das A und O*	11
• Gewinner und Loser	*David gegen Goliath*	12 - 13
• Auffällige Zielscheibe	*Den ersten Stein werfen*	14 - 15
• Selten blöde Ausreden	*Der Geist ist willig, aber ...*	16
• Steine machen Ärger	*Der Stein des Anstoßes*	17
• Sonntags ist Gott rund	*Der Tanz um das goldene Kalb*	18
• Haarsträubende Sprache	*Die Haare zu Berge stehen*	19 - 20
• Versiegelte Magie	*Ein Buch mit 7 Siegeln*	21 - 22
• Teddy fürs Herz	*Ein Herz und eine Seele*	23
• Wüste um Ordner	*Ein einziges Tohuwabohu*	24
• Freitag, der 13.	*Ein Unglück kommt selten allein*	25
• Ämter in Ehren	*Ehre, wem Ehre gebührt*	26
• Kerzenzauber für die Seele	*Es geht mir ein Licht auf*	27
• Posaune quatscht rum	*Etwas Ausposaunen*	28
• Aufgeblasen wie ein Luftballon	*Hochmut kommt vor dem Fall*	29
• Fußballniete als Medienstar	*Im stillen Kämmerlein*	30
• Gepredigtes Strafregister	*Jemandem die Leviten lesen*	31
• Rache hilft Gedächtnis nach	*Jemandem einen Denkzettel verpassen*	32
• Perlen für die Heiden	*Perlen vor die Säue werfen*	33
• Strahlend weiß bei 30° C	*Seine Hände in Unschuld waschen*	34 - 35
• Viele Tropfen - großes Meer	*Sein Scherflein beitragen*	36
• Zügellose Zunge	*Seine Zunge im Zaum halten*	37
• Familie Lot gibt Speed	*Sodom und Gomorrha*	38 - 39
• Gespitzt, beschrieben, geliehen	*Tauben Ohren predigen*	40 - 41
• Jo als Reiseführer	*Über den Jordan gehen*	42 - 43
• Graben ohne Grubengrabgerät	*Wer anderen eine Grube gräbt, fällt ...*	44 - 45
• Versalzene Suppe	*Wer's glaubt, wird selig*	46 - 47
• Kritikloses Amen	*Zu allem Ja und Amen sagen*	48
• Leckerer Bibelkuchen		49
• Bibelquiz		50 - 51
• Die Lösungen		52

VORSCHAU

Biblische Redensarten leicht erklärt
„Goldenes Kalb liest Goliath die Leviten" - Bestell-Nr. P10 730

netzwerk lernen

zur Vollversion

Vorwort

Allgemeine Informationen zu der Werkstatt

Das Sprichwort „Wer anderen eine Grube gräbt, fällt selbst hinein“ ist mit eines der bekanntesten im deutschen Sprachgebrauch. Viele Sprichwörter, Redensarten, Redewendungen und Zitate sind Kindern, aber auch Erwachsenen, wie man in manchen Quizsendungen miterleben kann, heute nicht mehr geläufig. Damit sie nicht ganz in Vergessenheit geraten, sind sie ein beliebtes Thema in Lese- und Sprachbüchern.

In der Literatur werden Versuche unternommen, Sprichwörter, Redewendungen, Redensarten und Zitate gegeneinander abzugrenzen, was an dieser Stelle nicht geleistet werden kann und für den Unterricht und diese Lernwerkstatt auch unerheblich ist. Um dem Abgrenzungsproblem aus dem Weg zu gehen, wurde der Begriff Redewendung benutzt.

Die Quellen unserer Redewendungen sind vielfältig. Sie entstammen überwiegend aus dem Volksmund, die bestimmte Erfahrungen, Meinungen oder Anschauungen darstellen. Sie vermitteln kurze und prägnante Lebensweisheiten, oft in bildhafter Sprache, die jeder versteht. Sie gehen in Fleisch und Blut über. Man erkennt sie sofort auch in veränderter Form, z.B. als Anti-Redewendung in Graffitis.

Weniger bekannt ist die Bibel als Quelle vieler unserer Redewendungen. Teilweise wurden Sätze direkt zitiert, häufiger wurden sie sinngemäß abgewandelt oder ganze Inhalte prägnant zusammengefasst, wobei der Ursprung in Vergessenheit geriet. Die Redewendungen wurden damit anonym verfügbar.

VORSCHAU

Informationen zum Einsatz der Werkstatt

Der Einsatz der vorliegenden Werkstatt ist vielfältig. An dieser Stelle sollen nur einige Anregungen gegeben werden. Der erfahrene Lehrer wird weitere Verwendungsmöglichkeiten finden.

<u>Einsatz der gesamten Werkstatt</u>

Die Werkstatt kann **in Gänze** eingesetzt werden, wobei es unerheblich ist, in welcher Reihenfolge die Schüler die Redewendungen bearbeiten.
Dazu empfiehlt sich folgende Vorbereitung:
Die **Materialliste** soll nicht nur das Zusammentragen der Materialien erleichtern, sondern sie soll auch gewährleisten, dass alle Materialien vor Beginn der Arbeit mit der Werkstatt verfügbar sind. Es ist zu empfehlen, sich vorzeitig damit zu beschäftigen und nachzuforschen, welches Material bereits in der Schule vorhanden ist, welche Dinge die Schüler selbst besorgen können (Materialliste für Schüler erstellen) oder wo eine Sammlung erforderlich wird.
Der **Arbeits-Pass** muss im Klassensatz kopiert werden, damit jeder Schüler ein Exemplar erhält, um die bearbeiteten Arbeitsblätter abzuhaken oder anzukreuzen.
Die **Infoblätter**, die bloße Arbeits- und Ausführungsanweisungen beinhalten, müssen je nach Klassengröße nur einige Male kopiert werden, da nicht alle Schüler gleichzeitig an demselben Angebot arbeiten. In Prospekthüllen aufbewahrt, finden sie bei einem weiteren Einsatz der Werkstatt in einer anderen Klasse sofortige Verwendung.

Biblische Redensarten leicht erklärt
„Goldenes Kalb liest Goliath die Leviten“ - Bestell-Nr. P10 730

netzwerk lernen
zur Vollversion

Vorwort

Die **Arbeitsblätter**, mit denen Aufgaben direkt gelöst werden müssen, werden im Klassensatz kopiert. Alle Kopien sind in Ablagekörbe geordnet bereitzulegen. Bewährt haben sich zur Ablage auch Pappdeckel von Kopierpapierkartons.

Einsatz der Werkstatt in Teilen

Der Lehrer kann **eine Auswahl** aus den Arbeitsblättern treffen und zu einer „abgespeckten“ Werkstatt zusammenstellen, wobei die Reihenfolge der Bearbeitung keine Rolle spielt. Dabei kann den Schülern aufgetragen werden, die gesamte Auswahl zu bearbeiten oder eine Mindestanzahl angegeben werden, die bearbeitet werden muss.
Die **Vorbereitungen** entsprechen den Ausführungen oben, wobei die Fragen zum **Bibelquiz** vom Lehrer auseinandergeschnitten, entsprechend der benutzten Teile aus der Werkstatt neu zusammengesetzt und als passendes Quiz kopiert werden können.

Einsatz einzelner Arbeitsblätter aus der Werkstatt

Der Einsatz einzelner Arbeitsblätter ist vielfältig und *fächerübergreifend*.

- Einzelne Arbeitsblätter können im **Vertretungsunterricht** eingesetzt werden.
- Der Einsatz einzelner Arbeitsblätter im **Sachunterricht** schult die soziale Kompetenz.
- Im Kunstunterricht dienen z.B. die Arbeitsblätter S. 9, 13, 17, 21, 30 oder 35 als Aufhänger zur bildnerischen Gestaltung.
- Im Sprachunterricht bei der Bearbeitung von Sprichwörtern können einzelne Arbeitsblätter nachweisen, dass Redewendungen einen tatsächlichen Ursprung haben, was in Lese- und Sprachbüchern nicht immer der Fall ist.
  Bei der Behandlung von *Wortfamilien* findet beispielsweise die Seite 21 Einsatz.
  Die Sprachbetrachtung von *Fremdsprachen* kann durch die Seiten 11 und 35 unterstützt werden.
  Der Einsatz der Seite 44 unterstützt das selbstständige *Schreiben von Geschichten*.
- Im **Religionsunterricht** vertiefen die Schüler den Umgang und die Arbeit mit der Bibel und erhöhen ihre soziale Kompetenz. Anhand der Quellendarstellungen zu den Redewendungen erhalten die Schüler einen kleinen Querschnitt von Inhalten aus der Bibel.
- Bei **aktuellen sozialen Problemen** in der Klasse bieten einzelne Arbeitsblätter Gesprächsanlässe zur Beseitigung.
- Die auf den Seiten 36, 40 und 49 angebotenen **gemeinsamen Aktionen** unterstützen die Teamarbeit und den Zusammenhalt unter den Schülern.

Viel Freude und Erfolg beim Einsatz dieser Kopiervorlagen wünschen Ihnen der Kohl-Verlag und

Birgit Brandenburg

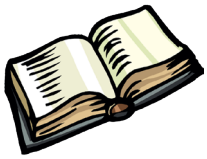
VORSCHAU

Biblische Redensarten leicht erklärt
„Goldenes Kalb liest Goliath die Leviten“ - Bestell-Nr. P10 730

netzwerk lernen
zur Vollversion

Sandiges Problem

Matthäus 7, 26/27



Jesus benutzte folgende Geschichte, um seine Lehren zu erklären:

Zwei Leute bauten sich jeder ein Haus. Der eine Bauherr baute sein Haus *auf Felsen*, der andere *baute es auf Sand*. Bei einem Unwetter rutschten die Grundmauern auf dem Sand weg. Das Haus stürzte ein.

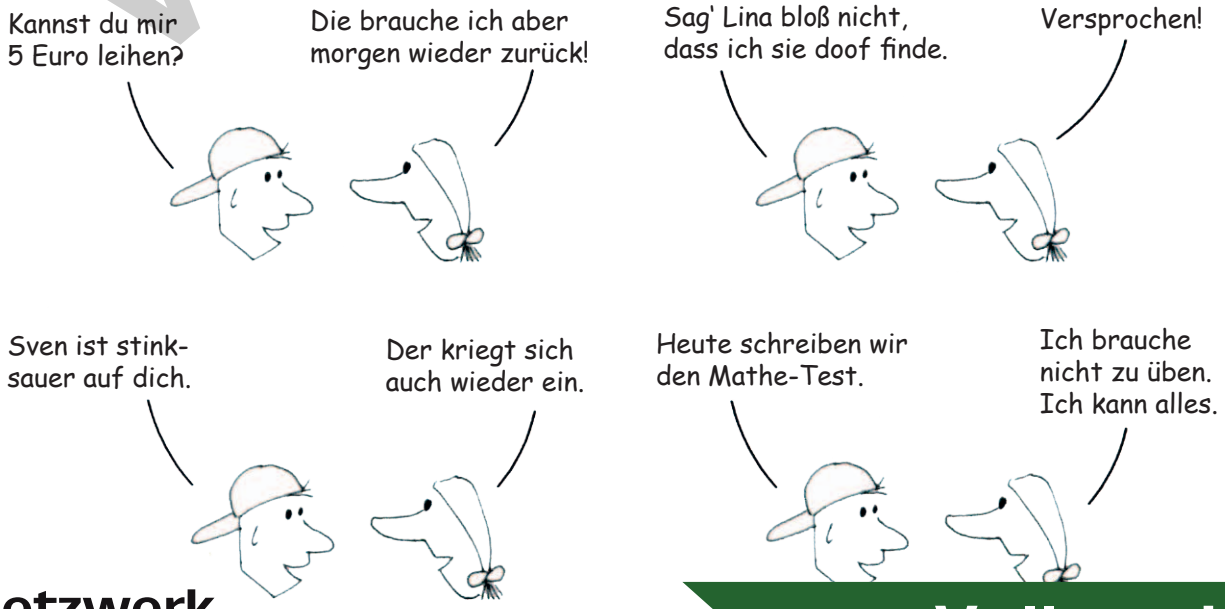
Bei einer Enttäuschung sagen wir heute:
Da habe ich wohl auf Sand gebaut.
Bei einer schlechten Note im Test sagst du auch:
Den Test habe ich in den Sand gesetzt.

Mit den Redewendungen meinen wir zum Beispiel:

- Ich habe falsch geplant. Meine Planung ging schief.
- Ich habe für den Test nicht geübt. Ich dachte, ich könne es.
- Ich habe jemandem vertraut. Er hat mein Vertrauen missbraucht.

Jeder Mensch baut an seinem Lebens-Haus. Dazu gehören auch Schul- und Berufsausbildung oder die Gründung einer Familie. Jesus meinte, wer auf seine Lehren vertraut, baut sein Lebens-Haus nicht auf Sand.

- **Sieh dir die Bilder an!**
- **Schreibe in dein Heft, wie jedes Problem ausgehen könnte: Wer baut auf Sand? Wer baut <u>nicht</u> auf Sand?**



VORSCHAU

Biblische Redensarten leicht erklärt
„Goldenes Kalb liest Goliath die Leviten" - Bestell-Nr. P10 730

netzwerk lernen
zur Vollversion

Kerzenzauber für die Seele

Matthäus 4, 16

Am See Genezareth wohnte ein nicht-christliches Volk. Weil die Leute Heiden waren, sagte man, dass sie im Dunkeln säßen. Jesaja sagte voraus, dass Gott Jesus schicken würde.
Mit seinen Predigten brachte Jesus ihnen das Licht. Den Leuten ist also *ein Licht aufgegangen*.

Wir sagen heute: **Es geht mir ein Licht auf.**

Wir meinen damit: **Vorher tappte ich im Dunkeln. Jetzt kapiere ich es. Jetzt habe ich eine gute Idee.**

Du drückst auf den Lichtschalter und das Licht geht an. Laternen und Leuchtreklame beleuchten die Straßen bei Dunkelheit. Brauchen wir noch mehr Licht?

Das *elektrische* Licht ist in der Bibel nicht gemeint. Das musste erst noch erfunden werden.

Wir brauchen Licht und Wärme zum Leben. Die Predigten Jesus in Vertretung für Gott sind das Licht, das unsere Seelen wärmen soll.

In der dunklen Jahreszeit zünden wir Kerzen an. Eine Kerzenflamme kann uns viel erzählen.

• Führe den Kerzenzauber durch!

Achtung:
- nicht sprechen
- leise bewegen
- andere nicht stören

Du brauchst:
- Teelicht
- Streichhölzer
- Zeichenblock
- Filzstifte

- Zünde das Teelicht an.
- Stelle es vor dich auf den Tisch.
- Schaue 15 Minuten lang in die Flamme.
- Lasse deine Gedanken kommen und weiterziehen.
- Blase die Kerze aus.
- Male ein Bild zu deinen Gedanken.

VORSCHAU

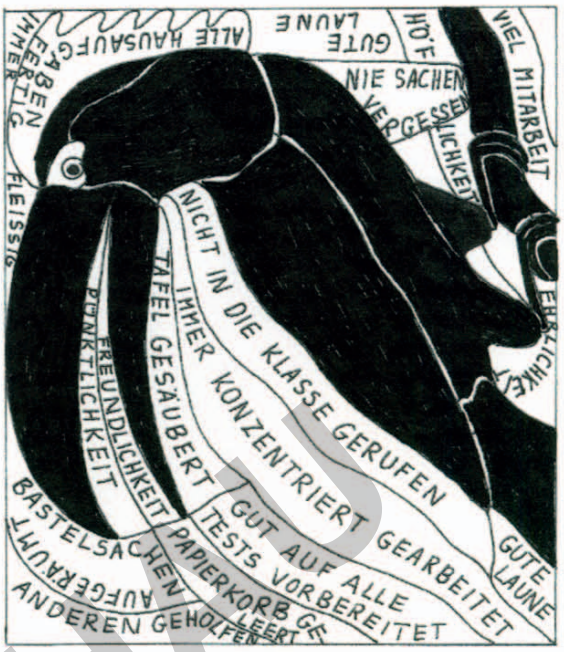
Biblische Redensarten leicht erklärt
„Goldenes Kalb liest Goliath die Leviten“ - Bestell-Nr. P10 730

netzwerk lernen
zur Vollversion

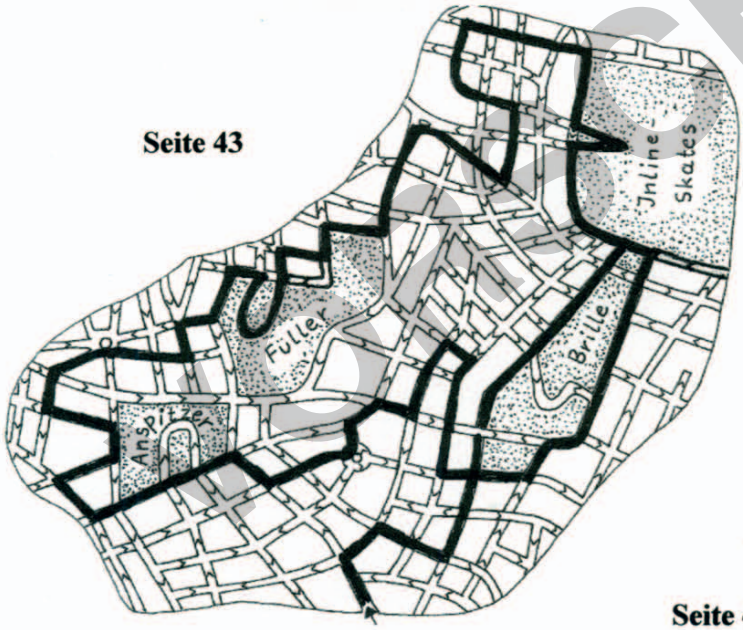
Lösungen

Seite 29

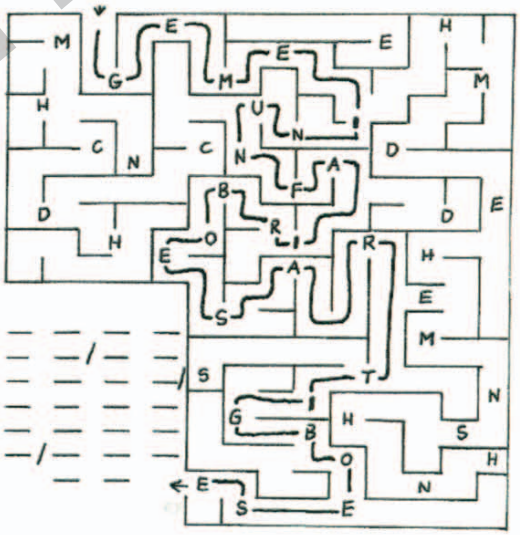
Seite 31



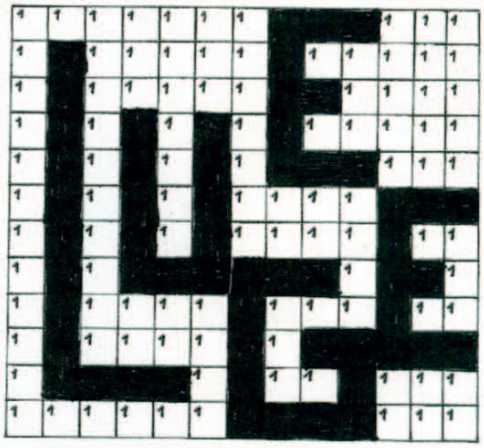
Seite 43



Seite 45



Seite 46



Seite 49

- Sahne
- Zucker
- Eier
- Milch
- Salz
- Rosinen
- Feigen
- Mandeln
- Mehl

LESEPROBE

Biblische Redensarten leicht erklärt
„Goldenes Kalb liest Goliath die Leviten“ - Bestell-Nr. P10 730
L VERLAG
...erlag.de

netzwerk lernen
zur Vollversion